

ISO 9001 Testprotokoll zum Auftrag N°26 0057

End-to-End-Test des digitalen Qualitätsprozesses

Merkmal	Angaben
Organisation	DELIESTRY
Testkunde	life stuff GmbH
Testdatum	14. Oktober 2026
Anwendungsversion	267
Testauftrag	N°26 0057
Testfahrzeug	ISO 9001 TEST Prozessfahrzeug
Kennzeichen	ISO-9001
Teststatus	Bestanden mit dokumentierten Folgemaßnahmen

Ergebnis und Aussagegrenze

Der getestete digitale Ablauf funktioniert in Version 267 vom Expertenentwurf bis zur administrativen Prüfung. Rollenbeschränkungen, Übergabe an den Administrator, Statusverlauf und Export des Qualitätsnachweises wurden mit Auftrag N°26 0057 geprüft. Der zuvor festgestellte Exportfehler wurde behoben; anschließend wurden PDF-Bericht und JSON-Fahrzeugdatensatz erfolgreich erzeugt und technisch verifiziert.

Dieses Protokoll weist einen geprüften Anwendungsprozess nach. Es bestätigt weder die Zertifizierungsreife der gesamten Organisation noch die Erfüllung aller Anforderungen der ISO 9001. Für den Zertifizierungsantrag müssen auch die nachstehend genannten organisatorischen Nachweise gelenkt, freigegeben und regelmäßig überprüft werden.

Prüfumfang

- Zuweisung der life stuff GmbH an den Experten und Auswahl des zugewiesenen Kunden bei der Schadenserfassung.
- Speichern mehrerer Expertenentwürfe und spätere Übermittlung an den Administrator.
- Sperren eingereichter Schadenserfassungen gegen spätere Änderung oder Löschung durch den Experten.
- Trennung der Expertenansicht von Preisen, fremden Kunden, fremden Archiven und administrativer Kundenverwaltung.
- Administrative Kalkulation, Prüfung, Statusänderung und Benachrichtigung des zuständigen Experten.
- Versionierter Qualitätsnachweis mit Prüfkriterien, Ergebnis, Übergabenachweis und Änderungshistorie.
- Export des Qualitätsberichts als PDF und des Fahrzeugdatensatzes als JSON.

Testdaten

Bereich	Testwert
Kunde	life stuff GmbH
Marke und Modell	ISO 9001 TEST Prozessfahrzeug
Kennzeichen	ISO-9001
Farbe	Testblau
Motorhaube	3 kleine Dellen
Dach	2 mittlere Dellen
Vordere rechte Tür	1 große Delle und Lackierung
Administrativer Gesamtbetrag	472,00 EUR

Durchgeführte Prüfungen

ID	Prüfschritt	Erwartetes Ergebnis	Ergebnis
T01	Experte startet neue Schadenserfassung	Leerer Datensatz ohne übernommene Altdaten	Bestanden
T02	Experte wählt zugewiesenen Kunden	Nur administrativ zugewiesene Kunden sind verfügbar	Bestanden
T03	Experte speichert einen Entwurf	Entwurf bleibt bearbeitbar; Dashboard wird geöffnet	Bestanden
T04	Experte reicht die Erfassung ein	Administrator erhält Datensatz und Benachrichtigung	Bestanden
T05	Experte öffnet eingereichten Datensatz	Preise bleiben verborgen; Bearbeiten und Löschen sind gesperrt	Bestanden
T06	Administrator prüft den Auftrag	Kalkulation und Qualitätsnachweis sind vollständig sichtbar	Bestanden
T07	Administrator setzt Status auf Geprüft	Vorhandener Datensatz wird aktualisiert; kein Duplikat	Bestanden
T08	Benachrichtigung wird geöffnet	Lesestatus wird gespeichert	Bestanden
T09	Qualitätsbericht wird exportiert	Lesbares A4-PDF wird erstellt	Nach Korrektur bestanden
T10	Fahrzeugdatensatz wird exportiert	Gültige JSON-Datei mit Qualitätsversion 2 wird erstellt	Nach Korrektur bestanden

Objektive Nachweise

Nachweis	Feststellung	Bedeutung
Angebots- und Auftragsnummer	N°26 0057	Eindeutige Kennzeichnung des Testfalls
Aktivitätsprotokoll	Entwurf, Prüfung ausstehend und Geprüft mit Benutzer und Zeitstempel	Rückverfolgbarer Statusverlauf
Änderungshistorie	Qualitätsdatensatz Version 2	Versionierter Datenstand
Prüfkommentar	Umfang und Exportabweichung dokumentiert	Administrative Bewertung
Qualitätsbericht PDF	Qualitätsbericht N°26 0057 v2	Lesbarer A4-Nachweis
Fahrzeugdatensatz JSON	Schema 1, Qualitätsversion 2, drei Schadenpositionen	Maschinenlesbarer Nachweis
Automatisierte Tests	136 bestanden, 4 Staging-Tests übersprungen	Regressionsnachweis der Anwendung

Festgestellte Abweichung und Korrektur

Beim ersten Test reagierten die PDF- und JSON-Schaltflächen, erzeugten jedoch keine auffindbaren Dateien. Die Downloadlogik wurde so geändert, dass nur nicht leere Dateien verarbeitet, Downloadlinks vor dem Klick in das Dokument eingefügt und Fehler sichtbar angezeigt werden. Version 267 korrigierte außerdem die Zeichenkonvertierung im PDF-Bericht.

Wirksamkeitsprüfung: PDF und JSON wurden in der veröffentlichten Version erneut erzeugt. Das PDF ist als A4-Dokument lesbar; die JSON-Datei ist syntaktisch gültig und enthält Fahrzeugidentifikation, drei Schadenpositionen, Qualitätsversion 2 und Historie.

Offene Nachweise für den ISO-9001-Antrag

Nr.	Offener Nachweis	Priorität	Verantwortung und nächste Maßnahme
1	Verbindlicher Geltungsbereich des Qualitätsmanagementsystems	Hoch	Leitung: Geltungsbereich, Standorte, Leistungen und begründete Nichtanwendungen freigeben
2	Prozesslandkarte und Verantwortlichkeiten	Hoch	Qualitätsleitung: Kern- und Unterstützungsprozesse, Verantwortliche und Schnittstellen dokumentieren
3	Dokumentenlenkung	Hoch	Qualitätsleitung: Freigabe, Version, Änderungsgrund, Zugriff und Archivierung regeln
4	Risiken und Chancen	Hoch	Leitung: Risiken bewerten, Maßnahmen festlegen und Wirksamkeit prüfen
5	Kompetenz- und Schulungsnachweise	Hoch	Personalverantwortung: Rollenanforderungen, Einweisung und Freigabe nachweisen
6	Beschwerden und Nichtkonformitäten	Hoch	Qualitätsleitung: Erfassung, Ursachenanalyse, Korrektur und Wirksamkeitsprüfung definieren
7	Interne Audits	Hoch	Auditverantwortung: Auditprogramm, unabhängige Auditoren, Berichte und Nachverfolgung einführen
8	Managementbewertung	Hoch	Leitung: Bewertung von Zielen, Audits, Beschwerden, Ressourcen und Verbesserungen protokollieren
9	Qualitätsziele und Kennzahlen	Mittel	Leitung: messbare Ziele, Verantwortliche, Sollwerte und Prüfintervalle festlegen
10	Sicherungs- und Wiederherstellungstest	Mittel	Administrator: Wiederherstellung einschließlich Qualitätsdokumenten regelmäßig testen und protokollieren
11	Aufbewahrungsfristen	Mittel	Leitung/Beratung: gesetzliche und vertragliche Fristen je Datenkategorie festlegen
12	Lieferanten und Subunternehmer	Mittel	Einkauf/Leitung: Auswahl, Freigabe und Leistungsbewertung regeln

Empfohlener Maßnahmenplan

Zeitraum	Maßnahme
Sofort	Geltungsbereich, Prozesslandkarte, Verantwortlichkeiten und Dokumentenlenkung freigeben
Innerhalb 30 Tagen	Risikoanalyse, Kompetenzmatrix, Beschwerdeprozess und Qualitätsziele dokumentieren
Innerhalb 60 Tagen	Internes Audit und Sicherungs-/Wiederherstellungstest durchführen
Danach	Managementbewertung abschließen und offene Maßnahmen vor dem Zertifizierungsaudit schließen

Freigabe des Testprotokolls

Die Unterschriften bestätigen die Prüfung der beschriebenen Schritte und Ergebnisse. Die Freigabe dieses Protokolls stellt keine ISO-9001-Zertifizierung dar.

Name und Funktion	Datum	Unterschrift